

DIN EN 13598-2



ICS 23.040.05; 23.040.20; 93.030

Ersatz für
DIN EN 13598-2:2016-09

**Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose
Abwasserkanäle und -leitungen –
Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und
Polyethylen (PE) –
Teil 2: Anforderungen an Einsteigschächte und Kontrollschächte;
Deutsche Fassung EN 13598-2:2020**

Plastics piping systems for non-pressure underground drainage and sewerage –
Unplasticized poly(vinyl chloride) (PVC-U), polypropylene (PP) and polyethylene (PE) –
Part 2: Specifications for manholes and inspection chambers;
German version EN 13598-2:2020

Systèmes de canalisations en plastique pour les branchements et les collecteurs
d'assainissement enterrés sans pression –
Poly(chlorure de vinyle) non plastifié (PVC-U), polypropylène (PP) et polyéthylène (PE) –
Partie 2: Spécifications relatives aux regards et aux boîtes d'inspection et de branchement;
Version allemande EN 13598-2:2020

Gesamtumfang 34 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)
DIN-Normenausschuss Kunststoffe (FNK)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 13598-2:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Gemeinschaftsarbeitsausschuss NA 119-05-42 GA „Gemeinschaftsarbeitsausschuss NAW/FNK: Kunststoffschächte (CEN/TC 155/WG 20)“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

DIN EN 13598 besteht unter dem allgemeinen Titel *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE)* aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: Anforderungen an Zubehörteile und Schächte mit geringer Einbautiefe
- Teil 2: Anforderungen an Einsteigschächte und Kontrollschächte
- Teil 3: Empfehlungen für die Beurteilung der Konformität (Technische Spezifikation, DIN CEN/TS)

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13598-2:2016-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Prüfverfahren wurden gegebenenfalls im Hinblick auf die neuesten EN-ISO-Normen aktualisiert;
- b) der Anwendungsbereich wurde erweitert, um die in diesem Teil behandelten Produkte zu verdeutlichen und Verwechslungen mit dem Anwendungsbereich von Teil 1 zu vermeiden;
- c) Begriffe wurden aktualisiert und erklärende Diagramme sind jetzt beigelegt;
- d) Prüfanforderungen an die Dauerhaftigkeit von Werkstoffen für Steigrohr-, Konus- und Teleskop-Adapter-Bauteile wurden hinzugefügt. Das Verfahren der Dauerhaftigkeitsprüfung (Anhang A) wurde ebenfalls aktualisiert;
- e) die zulässige Verwendung von Werkstoffen, die kein Neumaterial sind, wurde präzisiert und ein neuer Anhang D angefügt mit Bedingungen und Anforderungen an Werkstoffe, die kein Neumaterial sind;
- f) die Gebrauchstauglichkeitsprüfung von werksseitig gefertigten Bauteilen ist jetzt inbegriffen;
- g) die Anforderungen an die Mindestkennzeichnung von Bauteilen, außer Schachtunterteile, wurden aktualisiert;
- h) redaktionelle Überarbeitung der Norm.

Frühere Ausgaben

DIN EN 13598-2: 2009-04, 2010-05, 2016-09

Deutsche Fassung

**Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose
Abwasserkanäle und -leitungen —
Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen
(PP) und Polyethylen (PE) —
Teil 2: Anforderungen an Einsteigschächte und
Kontrollschächte**

Plastics piping systems for non-pressure underground
drainage and sewerage —
Unplasticized poly(vinyl chloride) (PVC-U),
polypropylene (PP) and polyethylene (PE) —
Part 2: Specifications for manholes and inspection
chambers

Systèmes de canalisations en plastique pour les
branchements et les collecteurs d'assainissement
enterrés sans pression —
Poly(chlorure de vinyle) non plastifié (PVC-U),
polypropylène (PP) et polyéthylène (PE) —
Partie 2: Spécifications relatives aux regards et aux
boîtes d'inspection et de branchement

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 14. März 2020 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	8
4 Symbole und Abkürzungen	12
4.1 Symbole	12
4.2 Abkürzungen	13
5 Werkstoff	13
5.1 Allgemeines	13
5.2 Formmasse/Rezeptur für Schachtunterteile	13
5.3 Formmasse/Rezeptur für Steigrohr	14
5.4 Formmasse/Rezeptur für Konen	14
5.5 Formmasse/Rezeptur für Teleskop-Adapter	15
5.6 Verwendung von Werkstoffen, die kein Neumaterial sind	15
5.7 Befestigungselemente für Dichtringe	15
6 Allgemeine Eigenschaften	16
6.1 Aussehen	16
6.2 Farbe	16
7 Geometrische Eigenschaften	16
7.1 Allgemeines	16
7.2 Maße von Einsteig- und Kontrollschächten	16
7.2.1 Einsteigschächte	16
7.2.2 Kontrollschächte	16
7.3 Maße der Anschlüsse des Schachtunterteils an die Rohrleitung	17
7.4 Geometrische Eigenschaften von Steigstufen und Leitern	17
7.4.1 Allgemeines	17
7.4.2 Steigstufen	17
7.4.3 Ortsfeste Leitern	18
7.4.4 Befestigungsvorrichtungen für Leitern	18
8 Mechanische Eigenschaften	18
9 Physikalische Eigenschaften	20
9.1 Spritzguss-Bauteile	20
9.2 Werkseitig gefertigte Bauteile	20
10 Anforderungen an die Leistungsfähigkeit	20
10.1 Allgemeine Leistungsfähigkeit	20
10.2 Beschreibung von rotationsgegossenen Produkten, die der Prüfung der Leistungsfähigkeit unterzogen werden	22
11 Dichtringe	22
12 Kennzeichnung und zusätzliche Dokumentation	23
12.1 Kennzeichnung von Schachtunterteilen	23
12.2 Mindestkennzeichnung von Bauteilen, außer Schachtunterteile	24
12.3 Zusätzliche Dokumentation	24

Anhang A (normativ) Prüfverfahren zur Bestimmung der Dauerhaftigkeit.....	25
A.1 Allgemeines	25
A.2 Prüfverfahren	25
A.3 Werkstoffeigenschaften	25
Anhang B (normativ) Prüfverfahren zur Bestimmung der baulichen Unversehrtheit von Schachtunterteilen.....	27
B.1 Verfahren	27
B.2 Berechnung der Verformung über 50 Jahre.....	27
Anhang C (normativ) Prüfverfahren zur Bestimmung der Schlagzähigkeit von Schachtunterteilen.....	28
C.1 Prüfeinrichtung.....	28
C.2 Prüfverfahren	28
Anhang D (normativ) Verwendung von Werkstoffen, die kein Neumaterial sind	29
Literaturhinweise.....	32

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 13598-2:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis November 2020, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis November 2020 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 13598-2:2016.

Die wichtigsten Änderungen im Vergleich zur vorherigen Fassung sind im Folgenden aufgeführt:

- 1) Prüfverfahren wurden gegebenenfalls im Hinblick auf die neuesten EN-ISO-Normen aktualisiert;
- 2) der Anwendungsbereich wurde erweitert, um die in diesem Teil behandelten Produkte zu verdeutlichen und Verwechslungen mit dem Anwendungsbereich von Teil 1 zu vermeiden;
- 3) Begriffe wurden aktualisiert und erklärende Diagramme sind jetzt beigelegt;
- 4) Prüfanforderungen an die Dauerhaftigkeit von Werkstoffen für Steigrohr-, Konus- und Teleskop-Adapter-Bauteile wurden hinzugefügt. Das Verfahren der Dauerhaftigkeitsprüfung (Anhang A) wurde ebenfalls aktualisiert;
- 5) die zulässige Verwendung von Werkstoffen, die kein Neumaterial sind, wurde präzisiert und ein neuer Anhang D angefügt mit Bedingungen und Anforderungen an Werkstoffe, die kein Neumaterial sind;
- 6) die Gebrauchstauglichkeitsprüfung von werksseitig gefertigten Bauteilen ist jetzt inbegriffen;
- 7) die Anforderungen an die Mindestkennzeichnung von Bauteilen, außer Schachtunterteile, wurden aktualisiert.

Dieses Dokument ist Teil einer Systemnorm über Kunststoff-Rohrleitungssysteme aus einem bestimmten Werkstoff und für eine festgelegte Anwendung.

Systemnormen basieren auf den Ergebnissen der Arbeiten des Technischen Komitees ISO/TC 138 „*Plastics pipes, fittings and valves for the transport of fluids*“ der Internationalen Organisation für Normung (International Organization for Standardization: ISO).

Sie werden unterstützt durch gesonderte Normen für Prüfverfahren, auf die in der gesamten Systemnorm verwiesen wird.

Die Systemnormen stehen im Einklang mit allgemeinen Normen über Anforderungen an die Funktion und Empfehlungen für die Verlegung.

Kammern für Abwasserpumpen, Ventilkammern und ähnliche Erzeugnisse fallen nicht in den Anwendungsbereich dieses Dokuments.

Die Erarbeitung gesonderter Normen für Einsteigschächte, Kontrollschächte und Straßeneinläufe für Regenwassersysteme wird zur Zeit geprüft.

EN 13598 mit dem allgemeinen Titel *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE)* besteht aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: *Anforderungen an Zubehörteile und Schächte mit geringer Einbautiefe* (in Überarbeitung);
- Teil 2: *Anforderungen an Einsteigschächte und Kontrollschächte* (dieses Dokument);
- Teil 3: *Empfehlungen für die Beurteilung der Konformität* (CEN/TS in Überarbeitung).

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt die Begriffe und Anforderungen für Einsteigschächte und Kontrollschächte aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) fest, die in erdverlegte drucklose Entwässerungs- und Abwassersysteme bis zu einer Maximaltiefe von 6 m ab Geländeoberkante bis zur Sohle des Einsteigschachts oder Kontrollschachts eingebaut werden.

Dieses Dokument behandelt Einsteigschächte und Kontrollschächte, jeweils mit Schachtunterteilen mit Gerinneausbildung, und ihre Verbindungen zum Rohrleitungssystem.

Einsteigschächte und Kontrollschächte sind für die Verwendung in Bereichen mit Fußgänger- und Fahrzeugverkehr außerhalb der Gebäudestruktur vorgesehen.

ANMERKUNG 1 Die vorgesehene Verwendung in Erdverlegung außerhalb der Gebäudestruktur wird durch die Kennzeichnung der Produkte mit dem Anwendungskennzeichen „U“ wiedergegeben.

ANMERKUNG 2 Produkte, die dem vorliegenden Dokument entsprechen, können auch in Bereichen ohne Verkehr verlegt werden.

ANMERKUNG 3 Produkte, die der vorliegenden Norm entsprechen, können ohne zusätzliche statische Berechnung in erdverlegte Anwendungen eingebaut werden.

ANMERKUNG 4 Schächte mit geringer Einbautiefe werden in EN 13598-1 [1] festgelegt.

Einsteigschächte und Kontrollschächte, die EN 13598-2 erfüllen, sind aus einem vorgeschriebenen Set von Bauteilen hergestellt, die aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP), Polypropylen mit mineralischen Additiven (PP-MD) oder Polyethylen (PE) bestehen und zusammengebaut sind.

ANMERKUNG 5 Die komplette Bauteilkombination des Einsteigschachts oder Kontrollschachts kann auch Elemente enthalten, die nicht von dieser Norm abgedeckt werden (z. B. oberflächennahe oder Oberflächenbauteile).

ANMERKUNG 6 Einsteigschächte und Kontrollschächte können mit Abdeckungen, Rahmenabdeckungen und Gittern geliefert werden, die den entsprechenden Teil von EN 124 [2] erfüllen.

Einsteigschächte und Kontrollschächte, die EN 13598-2 entsprechen, dürfen für Regenwassersysteme verwendet werden.

Einsteigschacht- und Kontrollschacht-Bauteile können in verschiedenen Verfahren hergestellt werden, z. B. Extrusion, Spritzgießen, Rotationsgießen, Niederdruckgießen oder Handfertigung.

ANMERKUNG 7 Einsteig- und Kontrollschächte können vor Ort aus verschiedenen Bauteilen montiert oder als einzelne Einheit gefertigt werden.

ANMERKUNG 8 Einsteig- und Kontrollschächte können nationalen Vorschriften und/oder örtlichen Regelungen unterliegen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 476, *Allgemeine Anforderungen an Bauteile für Abwasserleitungen und -kanäle*

EN 681-1, *Elastomer-Dichtungen — Werkstoff-Anforderungen für Rohrleitungs-Dichtungen für Anwendungen in der Wasserversorgung und Entwässerung — Teil 1: Vulkanisierter Gummi*

EN 681-2, *Elastomer-Dichtungen — Werkstoff-Anforderungen für Rohrleitungs-Dichtungen für Anwendungen in der Wasserversorgung und Entwässerung — Teil 2: Thermoplastische Elastomere*

EN 681-3, *Elastomer-Dichtungen — Werkstoff-Anforderungen für Rohrleitungs-Dichtungen für Anwendungen in der Wasserversorgung und Entwässerung — Teil 3: Zellige Werkstoffe aus vulkanisiertem Kautschuk*

EN 681-4, *Elastomer-Dichtungen — Werkstoff-Anforderungen für Rohrleitungs-Dichtungen für Anwendungen in der Wasserversorgung und Entwässerung — Teil 4: Dichtelemente aus gegossenem Polyurethan*

EN 1401-1, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U) — Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem*

EN 1852-1, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Polypropylen (PP) — Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem*

EN 1905, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme — Rohre, Formstücke und Werkstoff aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) — Verfahren zur Bestimmung des PVC-Gehaltes auf der Basis des Gesamtchlorgehaltes*

EN 12099, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme — Polyethylen-Rohrleitungswerkstoffe und -teile — Bestimmung des Gehalts an flüchtigen Bestandteilen*

EN 12666-1, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte Abwasserkanäle und -leitungen — Polyethylen (PE) — Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem*

EN 13101:2002, *Steigeisen für Steigeisengänge in Schächten — Anforderungen, Kennzeichnung, Prüfung und Beurteilung der Konformität*

EN 13476-2, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) — Teil 2: Anforderungen an Rohre und Formstücke mit glatter Innen- und Außenfläche und an das Rohrleitungssystem, Typ A*

EN 13476-3, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) — Teil 3: Anforderungen an Rohre und Formstücke mit glatter Innen- und profilierter Außenfläche und an das Rohrleitungssystem, Typ B*

EN 14396, *Ortsfeste Steigleitern für Schächte*

EN 14758-1, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Polypropylen mit mineralischen Additiven (PP-MD) — Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem*

EN ISO 1043-1, *Kunststoffe — Kennbuchstaben und Kurzzeichen — Teil 1: Basis-Polymere und ihre besonderen Eigenschaften (ISO 1043-1)*

EN ISO 1133-1, *Kunststoffe — Bestimmung der Schmelze-Massefließrate (MFR) und der Schmelze-Volumenfließrate (MVR) von Thermoplasten — Teil 1: Allgemeines Prüfverfahren (ISO 1133-1)*

EN ISO 1183-1, *Kunststoffe — Verfahren zur Bestimmung der Dichte von nicht verschäumten Kunststoffen — Teil 1: Eintauchverfahren, Verfahren mit Flüssigkeitspyknometer und Titrationsverfahren (ISO 1183-1)*

EN ISO 1183-2, *Kunststoffe — Verfahren zur Bestimmung der Dichte von nicht verschäumten Kunststoffen — Teil 2: Verfahren mit Dichtegradientensäule (ISO 1183-2)*

EN ISO 2507-1, *Rohre und Formstücke aus Thermoplasten — Vicat-Erweichungstemperatur — Teil 1: Allgemeines Prüfverfahren (ISO 2507-1)*

EN ISO 3126, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme — Rohrleitungsteile aus Kunststoffen — Bestimmung der Maße (ISO 3126)*

EN ISO 3127, *Rohre aus Thermoplasten — Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen äußere Schlagbeanspruchung — Umfangsverfahren (ISO 3127)*

EN ISO 3451-1, *Kunststoffe — Bestimmung der Asche — Teil 1: Allgemeine Verfahren (ISO 3451-1)*

EN ISO 3451-5, *Kunststoffe — Bestimmung der Asche — Teil 5: Poly(vinylchlorid) (ISO 3451-5)*

EN ISO 9967:2016, *Thermoplastische Rohre — Bestimmung des Verformungsverhaltens (ISO 9967:2016)*

EN ISO 11357-6, *Kunststoffe — Dynamische Differenz-Thermoanalyse (DSC) — Teil 6: Bestimmung der Oxidations-Induktionszeit (isothermische OIT) und Oxidations-Induktionstemperatur (dynamische OIT) (ISO 11357-6)*

EN ISO 13229, *Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose Anwendungen — Rohre und Formstücke aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) — Bestimmung der Viskositätszahl und Berechnung des K-Wertes (ISO 13229)*

EN ISO 13254, *Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose Anwendungen — Prüfverfahren auf Wasserdichtheit (ISO 13254)*

EN ISO 13259, *Erdverlegte Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose Anwendungen — Prüfverfahren für die Dichtheit von elastomeren Dichtringverbindungen (ISO 13259)*

EN ISO 13263, *Erdverlegte Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose erdverlegte Entwässerungs- und Abwasserleitungen — Formstücke aus Thermoplasten — Prüfverfahren der Schlagzähigkeit (ISO 13263)*

ISO 13266:2010, *Thermoplastics piping systems for non-pressure underground drainage and sewerage — Thermoplastics shafts or risers for inspection chambers and manholes — Determination of resistance against surface and traffic loading (ISO 13266)*

ISO 13267, *Thermoplastics piping systems for non-pressure underground drainage and sewerage — Thermoplastics inspection chamber and manhole bases — Test methods for buckling resistance (ISO 13267)*

ISO 13268, *Thermoplastics piping systems for non-pressure underground drainage and sewerage — Thermoplastics shafts or risers for inspection chambers and manholes — Determination of ring stiffness*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN ISO 1043-1 und die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>

3.1

Einsteigschacht

Schacht mit abnehmbarer Abdeckung, der in einer Abwasserleitung oder einem Abwasserkanal errichtet wird und den Zugang für Personal erlaubt und mit einem Steigrohr von mindestens 800 mm Innendurchmesser verbunden ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Bild 1 zeigt typische Einsteigschächte.

Anmerkung 2 zum Begriff: Zu Maßen von nicht kreisförmigen Einsteigschächten siehe EN 476.

Anmerkung 3 zum Begriff: Einsteigschächte unterliegen nationalen Sicherheitsvorschriften und/oder örtlichen Regelungen hinsichtlich Zugangsbeschränkungen für Personal.

3.2

Kontrollschacht

Schacht mit abnehmbarer Abdeckung, der in einer Abwasserleitung oder einem Abwasserkanal errichtet wird und von der Oberfläche aus das Einbringen einer Reinigungs- und Kontrollausrüstung, nicht aber den Zugang für Personal erlaubt und ein Steigrohr mit einem Außendurchmesser von mindestens 200 mm und einem Innendurchmesser von weniger als 800 mm hat

Anmerkung 1 zum Begriff: Bild 2 zeigt typische Kontrollschächte.

Anmerkung 2 zum Begriff: Zu Schächten mit nicht kreisförmigem Querschnitt siehe EN 476.

3.3

Schachtunterteil

Bodenteil eines Einsteig- oder Kontrollschachtes, das den direkten Anschluss an erdverlegte Abwasserkanäle und -leitungen ermöglicht sowie eingeformte Gerinne gegebenenfalls mit Berme umfasst

Anmerkung 1 zum Begriff: Im Falle eines einteiligen Einsteig- oder Kontrollschachts endet das Schachtunterteil zu Prüfzwecken bei einem Abstand von mindestens 300 mm, gemessen ab der Oberkante der Hauptleitung. Über 300 mm sollte der Abschnitt als Steigrohr betrachtet und entsprechend geprüft werden.

Anmerkung 2 zum Begriff: Schachtunterteile mit einer kugelförmigen Konstruktion dürfen verwendet werden. Es können nationale Vorschriften gelten.

3.4

Gerinnekanal

offene und zugängliche Fortführung des Kanalnetzes in einem Einsteig- oder Kontrollschachts, um Richtungsänderungen unter Beibehaltung der hydraulischen Eigenschaften des Kanalnetzes zu ermöglichen

Anmerkung 1 zum Begriff: Im Englischen wird neben „flow channel“ auch der Begriff „flow profile“ verwendet.

3.5

Auftritt

geneigte Fläche, angrenzend an das Sohlgerinne in einem Einsteig- oder Kontrollschacht

3.6

Steigrohr

Bauteil, das an ein Schachtunterteil angeschlossen ist und das das Nennmaß des Einsteigschachts oder Kontrollschachts festlegt

Anmerkung 1 zum Begriff: Das Steigrohr kann entweder als einzelnes oder als mehrere separate Elemente zur Verbindung mit dem Schachtunterteil oder bereits daran angeformt geliefert werden.

Anmerkung 2 zum Begriff: Im Falle eines einteiligen Einsteig- oder Kontrollschachts beginnt das Steigrohr zu Prüfzwecken bei einem Abstand von mindestens 300 mm, gemessen ab der Oberkante der Hauptleitung. Unter 300 mm sollte der Abschnitt als Schachtunterteil betrachtet und entsprechend geprüft werden.